

Mit mehr als 200.000 Hits im Monat entwickelt sich Vertikal.net zum wichtigsten Magazin für die Europäische Hebeindustrie. Bekannt durch regelmäßige Insertion in *Kran & Bühne* und ständiges Werben auf relevanten Messen, steigt unsere Leserschaft ständig.

Sie als Vermieter haben die Möglichkeit zusätzlich zu Ihrem einjährigen kostenlosen Eintrag des Firmennamens, der Telefon- und Faxnummer, den Kontakt Ihrer zukünftigen neuen Kunden mit Ihnen zu vereinfachen.

Buchen Sie zusätzlich den Eintrag Ihres Logos, der Internetadresse und Ihrer E-mail Adresse für nur €480.00.- im Jahr.

Wenn Sie das Logo nicht wollen, dann listen wir Ihre Internet- und E-mail Adresse für nur €280.00.- ein Jahr lang auf.

Mit nur einem Klick auf Ihr Logo, ihre Internet Adresse oder auf Ihre E-mail Adresse gelangen die Kunden auf Ihre Website oder können sich über E-mail direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

Wenn Sie mehrere Niederlassungen eintragen wollen, gewähren wir Ihnen folgende Rabatte

	Einträge	12 Monate	6 Monate
E-Mail -und Internetadresse	5-9	€1.080.00.-	€648.00.-
E-Mail -und Internetadresse und Logo	5-9	€1.800.00.-	€1.080.00.-
E-Mail -und Internetadresse	10-14	€1.340.00.-	€804.00.-
E-Mail -und Internetadresse und Logo	10-14	€2.400.00.-	€1.340.00.-
E-Mail -und Internetadresse	15-19	€1.760.00.-	€1.056.00.-
E-Mail -und Internetadresse und Logo	15-19	€3.600.00.-	€1.760.00.-
E-Mail -und Internetadresse	20-50	€2.640.00.-	€1.584.00.-
E-Mail -und Internetadresse und Logo	20-50	€4.800.00.-	€2.640.00.-

Fehlt Ihre Firma im Vermieter-Verzeichnis?

Dann füllen Sie doch einfach das nachfolgende Formular aus und Sie erhalten dadurch einen kostenlosen Eintrag ins Verzeichnis.

Kategorie: Kran- oder Bühnenvermietung

Die folgenden Informationen erscheinen auf der Webseite:

Firmenname: _____
 Telefonnummer: _____
 Faxnummer: _____
 Bundesland: _____
 Land: _____

Die folgenden Informationen erscheinen NICHT auf der Webseite:

Ihr Name: _____
 Berufsbezeichnung: _____
 PLZ Stadt: _____
 Strasse: _____
 E-Mail: _____
 Internetadresse: _____

Ja, ich möchte zusätzlich den kostenpflichtigen Eintrag der E-Mail und Internetadresse für €280.00.- im Jahr

Bitte informieren sie mich über weitere Möglichkeiten im Vermieter-Verzeichnis zu werben

Kostenlos

Eintrag
 Firmenname
 12 Monate kostenlos

Eintrag
 Bundesland
 12 Monate kostenlos

Eintrag
 Telefonnummer
 12 Monate kostenlos

Eintrag
 Faxnummer
 12 Monate kostenlos

Standard Tarif

Eintrag
 E-Mail -und Internetadresse
 12 Monate €280.00.-

Eintrag
 E-Mail -und Internetadresse
 und Logo
 12 Monate €480.00.-

Vertikal.net / Vermieter

Selbst ist der Mann

Einen eigenen Turmdrehkran hat die Wilbert Kranservice GmbH entwickelt. Rüdiger Kopf sprach mit Franz-Rudolf Wilbert, Geschäftsführer des Unternehmens.

■ **K&B:** Wie kommt man auf die Idee einen eigenen Turmdrehkran zu konstruieren und zu bauen?

■ **Wilbert:** Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, hat sich unser Hersteller,

den wir seit 1987 im Rhein-Main-Gebiet erfolgreich vertreten, dazu entschlossen, sich zum Vermieter mit eigener Produktion umzustrukturieren. Damit ist ein weiterer Wettbewerber mit gleichem Produkt entstanden. Für uns war damit eine strategische Neuausrichtung erforderlich.

Nachdem wir alle europäischen Kranhersteller und -systeme unter dem Gesichtspunkt der Vermietung einschließlich Transport und Montage untersucht haben, kamen wir letztendlich zu dem Schluss, dass mittelfristig ein eigener Turmkran die wirtschaftlichste Lösung ist.

■ **K&B:** Wie lange dauerte die Entwicklung?

■ **Wilbert:** Anfang 2001 erstellten wir zunächst ein Lastenheft und suchten uns ein Ingenieurbüro, das den Kran nach unseren Vorstellungen entwerfen und konstruieren sollte. Da die wirtschaftliche Entwicklung in der Bauindustrie, entgegen etlichen Annahmen, weiterhin schrumpfte, die Mietpreise weiterhin sanken, wurde die Entwicklung nicht mit „Hochdruck“ betrieben und schließlich im Juli 2003 wurde nach gut zwei Jahren der Prototyp WT 200 e.tronic auf unserem Betriebsgelände montiert.

■ **K&B:** Kommt das nicht wesentlich teurer, wie einen „handelsüblichen“ zu kaufen?

■ **Wilbert:** Sicherlich ist die Entwicklung eines Turmkranes keine preiswerte Angelegenheit. Da wir mit einem kleinen leistungsfähigen und erfahrenen Ingenieurbüro zusammenarbeiten und in unserem eigenen Hause keine zusätzlichen Mitarbeiter eingestellt werden mussten, hielten sich die Entwicklungskosten relativ niedrig.

■ **K&B:** Was zeichnet Ihren Kran aus?

■ **Wilbert:** Der Hauptvorteil liegt in der Einsparung der Transportkosten. Wir sind in der Lage den kompletten Krankopf



Franz-Rudolf Wilbert

einschließlich 60 Meter Ausleger und Gegengewichten mit zwei LKW-Sattelzügen zu transportieren. Selbstverständlich war eine Forderung, dass Steuerung und Antriebsregelungen dem neusten Stand der Technik entsprechen. Alle Antriebe sind frequenzumrichter-gesteuert. Das Drehwerk arbeitet mit einer Last- und Windeinfluss unterdrückenden Regelung. Darüber hinaus sind selbstverständlich Datenfernübertragung, Arbeitsbereichsüberwachung und Kollisionsschutz in die Steuerung integriert.

■ **K&B:** Gibt es weitere Vorzüge?

■ **Wilbert:** Da der Kran als spitzenloser Kran konstruiert ist, hat er die bekannten Vorzüge für die Turmeinsparung an Baustellen mit mehreren Kranen.

Der Kran ist so konstruiert, dass alle im Markt befindlichen Turmsysteme eingesetzt werden können. Des Weiteren sind wir an der Entwicklung eines eigenen Turmes.

Der Kran ist so konzipiert dass er in großen Einheiten montiert wird. Es ist aber auch ohne weiteres möglich die Einzelgewichte unter vier Tonnen zu montieren.

■ **K&B:** Sind weitere Modelle geplant, wenn ja welche?

■ **Wilbert:** Wir sind zur Zeit an einem WT 140 am arbeiten, der das gleiche Konstruktionsprinzip erhält. Wir werden die beiden Krane kurzfristig in unseren Mietpark einem Praxistest im Baustellenbetrieb unterziehen.

„Mittelfristig ist ein eigener Turmkran die wirtschaftlichste Lösung“



■ **K&B:** Werden die Krane ausschließlich für den eigenen Mietpark entwickelt?

■ **Wilbert:** Es ist nicht beabsichtigt als Hersteller für Turmkrane im Markt aufzutreten. Erstaunlicherweise erhielten wir aber einige Anfragen aus dem Ausland.